

Emser Zeitung

nebst Amtlichem Kreisblatt



für den Unterlahnkreis

Baukosten 1.—15. Sept.: 1000 Milliarden, Anzeigenpreise:
Die einf. Millimeter-Zelle 8 S.-Pf., ausdrücklich, amtl. Bekanntmachungen u. Versteigerung, 12 S.-Pf., Kell. 25 S.-Pf.
Die Preise werden mit dem Emser Multiplikator vervielfacht.

Lahn-

Vote

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Rotationsdruck und Verlag: H. Chr. Sonnen, Bad Ems
Anz. B. Jager Helsingtors. Geschäftsräume Römerstr. 9d
Telefon 7. Berantwortliche Schriftleitung: Aug. Neh.

Amtliches Bekanntmachungsblatt für den Magistrat und die Polizeiverwaltung der Stadt Bad Ems

Nummer 215

Bad Ems, Samstag den 13. September 1924

75. Jahrgang

Auswirkungen des Londoner Protokolls

Erleichterungen im Ruhrgebiet

Aus dem Ruhrgebiet, 12. Sept. Die Folgen der Annahme der Londoner Abmachungen machen sich mehr und mehr fühlbar, äußerlich zunächst in den nunmehr vor sich gehenden Abtransporten ungarischer französischer und belgischer Truppen, die in der Räumung von Schulen und anderen Quartieren, die seit 20 Monaten von den Besatzungstruppen beschlagnahmt gewesen waren, und der Zusammenlegung verschiedener französischer Militärs und Minimutens in Zentralquartiere um anzukündigen nichts anderes als Liquidationen sind für das Ruhrunternehmen bedeutend. Das wichtigste Ereignis ist die Räumungsbereitstellung in der Trierimunder Zone. Die zwischen den Besatzungstruppen und dem deutschen Besatzungsmaßnahmen verhandelten Verhandlungen bezogenen ja nichts anderes, als im gegebenen Augenblick des Entsatzes des Räumungsecks durch General Degoutte den Abtransport des Restes des Deutschen Heeres möglichst schnell herbeizuführen. Beide Gebiete des Trierimunder Landkreises sind heute schon von den französischen Truppen völlig entblößt. In den Hauptpunkten befinden sich noch Abwehrstellungen am Rand. Das gleiche gilt aus dem Herzen des Ruhrgebiets, nämlich aus Selschtrath und Düsseldorf, zu berichten. Der gesamte Landkreis Düsseldorf ist von französischen Truppen frei. Am Rheinkreis Selmischen sind die letzten französischen Truppen größtenteils auch schon abgesogen und deren Quartiere den deutschen Stellen zurückgegeben. Daraus ist mit einer Wiederberichtigung der Presse nicht mehr zu rechnen. Einmal blieben liegen die Besetzungsgruppen noch in der Gegend südlich der Lippe, aber auch hier sind bereits starke Abtransporte belgischer Truppen zu verzeichnen, so B. aus Gladbeck, im Dorfene Begel und aus Auer. Die Gleichförmigung im Ruhrgebiet ist demnach gut. Es ist zu erwarten, daß in nicht allzu ferner Zeit auch die anderen Truppen der nunmehr abzogenen werden.

Hörde, 11. Sept. Wie verlautet, werden die Soldaten des Zollamts Höerde spätestens am Sonntag, den 14. September von Hörde zurückgehen. Ein großer Teil der französischen Besetzungsgruppen ist ja nach längerer Zeit abgedrängt worden. Wenn der Rest der Besetzungsgruppen, der etwa 10 Mann beträgt, abgehen wird, ist noch nicht bekannt.

Fast die Hälfte des neubesetzten Gebietes geräumt

Berlin, 12. Sept. Nach dem aus dem bisherigen Gebiet vorliegenden Meldeungen sind von den Gebieten, die nach dem 11. Januar 1923 besetzt worden sind, seit der Londoner Konferenz 45 Prozent wieder geräumt worden.

Der Landkreis Dortmund geräumt

Berlin, 12. Sept. Aus dem Landkreis Dortmund sind nunmehr die Besetzungsgruppen bis auf einige schwache Posten abgezogen. Die Stadt Dortmund hat immer noch Besitzung.

Die Ausgabe der Zollgrenze

Münster, 12. Sept. Zu der Aufhebung der Zollgrenze wird von amtlicher Seite mitgeteilt: Es ist zum 20. September noch erlaubtes Zölle befreien sich lediglich auf Pakete und Güter, die aus dem Ausland in das deutsche Gebiet geschickt werden.

Der Abbau der Regie-Zollämter

Düsseldorf, 12. Sept. Im Zusammenhang mit dem Londoner Abkommen werden mit Wirkung vom 21. September ab die belgischen Zollämter an der deutsch-holländischen Grenze aufgelöst. Die Jagdkontrolle an der deutsch-holländischen Grenze des besetzten Gebietes wird gleichzeitig wieder an die deutschen Behörden zurückgegeben, unter der Bedingung, daß nach Aufhebung der Eisenbahngesetz die Hollabfertigung im internationalen Eisenbahnhofsviertel über Deutschland nach Holland (Strecke Bocholt-Holzhausen-Söhl-Krefeld-Nijmegen), die bisher in Ausübung von den belgischen Zollämtern erfolgte, und im Rücken durch die holländische Hollabfertigung zu kommen, nach beiden Richtungen der Eisenbahn von den deutschen und holländischen Eisenbahnen unter Ausschaltung jeder belgischen Befestigung in Belgien erfolgen wird.

Die Durchführung des Ammelschließens.

Essen, 12. Sept. Wie die Telegraphen-Union von zuständiger Stelle erfährt, wurden aus den bisherigen Gefangenstellern der Franzosen bis jetzt 15 politische Gefangene entlassen, darunter 2, die wegen Ungehorsams zu einer verbreiteten Organisation zu 3 und 5 Jahren Gefangnis verurteilt waren. Zur Zeit befinden sich hier noch 17 politische Gefangene in Haft, deren Entlassung im Laufe der nächsten Tage zu erwarten ist. Ferner 16 Personen, die wegen Diebstahls, Hochstift, Betrugs usw. verurteilt sind.

Aufstellung des Kohlenjunktaus.

Düsseldorf, 12. Sept. Es verlautet, daß innerhalb des Reichskontrollministeriums kurz vor Besprechungen über die Stellungnahme zur drohenden Auflösung des Rheinisch-Westfälischen Kohlenjunktaus getroffen werden. Die Gegenseite unter den einzelnen Zeichengruben haben sich in letzter Zeit derart verzerrt, daß wenn nicht auf außergewöhnlichen Wege eine Annäherung erfolgt, mit Auflösung des Junktaus sicher gerechnet werden kann. Von allen Seiten werden, soweit nicht die vorläufigen günstigen fondsabstimmungsvollen Vereinbarungen bezeugt, verucht am Markt aufzutreten und möglichst langfristige Verträge außerhalb des Junktaus mit den Betriebengruppen abzuschließen.

Um Deutschlands Eintritt in den Völkerbund

Bedenken der Times.

London, 12. Sept. Die Verhandlungen Lord Partridges in Genf über den Eintritt Deutschlands in den Völkerbund werden von der "Times" und mehreren anderen Blättern als unscharf und nebensächlich bezeichnet. Die Persönlichkeit des englischen Vertreters in Genf wäre nicht sehr glücklich. Seine Auseinandersetzungen seien wegen ihrer Ungenauigkeit bemerkenswert und könnten nicht als der vollgültige Ausdruck des englischen Standpunktes betrachtet werden. Eine Klärung dessen, was gesagt worden wäre, wäre unbedingt erforderlich.

Zudem wäre Deutschlands Eintritt in den Völkerbund eine Frage welche durch neuerliche Einsicht kompliziert worden wäre. Sein Eintritt wäre zwar wünschenswert, Deutschland wäre für die Lösung der größten Aufgaben des Bundes unerlässlich und die Kommission, die zur Beratung über das Einkommen zwischen Nachodnau und Herrort eingezogen worden wäre, wäre zu einer Sympathie verdammt, solange Deutschland nicht in die Erwartungen einzegangen werden könnte. Aber, fragen die "Times", wieviel Deutschland dann jetzt schon eintritt und ferner, seien alle Bedingungen erfüllt? Das Ergebnis der Militärcontrolle wäre noch nicht entschieden, ebenso die Abwendung der Ablehnung der Regierungsschule. Hat Deutschland darin eine Errichtung von irgend einer alliierten Seite erhalten? Stresemann hätte in der "Zeitung" und damit Neuerungen Nachodnau an, damit die damals Erwähnung Lord Partridges. Die "Times" empfiehlt deshalb, die Zustandsaufnahme der normalen Entwicklung zu überlassen. Jetzt gelte es, alle Energie auf den Zweck zu konzentrieren, dem diese Ausgabe wider steht.

Deutschland und der Völkerbund.

Paris, 12. Sept. Der Generalsekretär des "Orientides" verbreitet das in gewissen Volksverbündenreichs geltende Gericht, wonach der Pariser Gesellschafter erlaubt haben soll, daß Deutschland in der gegenwärtigen Tagung keinen Antrag auf Aufnahme in den Völkerbund stellen werde. Der Verhandlungsrat hat die Ansicht des Abgeordneten Weißenseidt zu dem Gericht erbracht. Weißenseidt erläutert, er habe nach Besprechungen mit den möglichen Stellen Grund zu der Annahme, daß die Deutsche Regierung den Augenblick zur Stellung eines Antrages auf Aufnahme in den Bund für gekommen.

Stresemann wieder in Berlin

Berlin, 12. Sept. Reichsminister Dr.

Stresemann ist heute wieder in Berlin eingetrofen.

Deutscher Juristentag in Heidelberg

Heidelberg, 12. Sept. Der zweite Tag des deutschen Juristentags war vollkommen den Arbeiten der drei Abteilungen gewidmet. Die Sitzungen waren sehr stark besucht. Die Ergebnisse werden am Samstag der Vollziehung des Juristentages übermittelt werden.

In der Steuer- und Wirtschaftsabteilung stand das Thema zur Erörterung: Empfehlen Sie Änderungen in der Gesetzgebung zur Erleichterung der Kapitalbeschaffung durch Aktiengesellschaften? Es berichtete Generaldirektor Prof. Dr. Julius Fleischhauer-Berlin. In gleicher Zeit sprach auch Reichsstaatsrat Dr. Heinrich Hohenburg, Mannheim.

Zu der öffentlich rechtlichen Abteilung wurde die Gültigkeit und Form von Berufungsänderungen ohne Änderung der Berufungsgerichte erörtert. Dazu sprach Reichsgerichtsrat Dr. Richard Grau.

Eine Entschließung des Deutschen Anwaltsvereins folgte:

Die sofortige Wiederaufnahme gegen die Urteile der bayrischen Volksgerichte ist vorbehaltlich einer durchgreifenden Reform dieser Materie überhaupt dringend erforderlich. Die folgenden einschlägigen Verfahren sind eine unerlässliche Verleihung elementarer Grundfrage rechtstaatlichen Denkens. Es muß in Zukunft Sicherheit dafür gegeben sein, daß in Deutschland kein Gericht, welches Art es auch ist, vorschriften ist, gegen dessen Urteile die Wiederaufnahme unmöglich ist."

Die Sitzung der Steuer- und wirtschaftlichen Abteilung.

Heidelberg, 12. Sept. In der Steuer- und wirtschaftlichen Abteilung wurde von den Berichterstattern Senatorpräsident Peters-Münch und Reichsstaatsrat Dr. Linn Berlin, des Themas erörtert: „Ist es erwünscht, Einkommen aus Gewerbebetrieben nach gleichmäßigen Grundlagen zu besteuern ohne Rücksicht auf die Rechtsform, in der das Gewerbe betrieben wird?“ In den gemeinsamen Leitsätzen der beiden Berichterstatter wird unter anderem gesagt, daß die Erhaltung eines Gewerbes der vorstehend ermittelte, realisierte Gewinnzins, der verstreut ist, Es wird ferner gefordert, die Einkommens- und Wirtschaftssteuer auf ein vernünftiges Maß zu erweitern.

Druck auf die Preise

Berlin, 11. Sept. Die Regierung erwägt, eine Reihe von Preisermäßigung einsetzen zu lassen, die sich vor allem auf die Frachtarife und Weizkorn auf die Weizenprodukte erstrecken sollen. Die Frachtermäßigung, über deren endgültige Aufsetzung übrigens noch immer keine festen Verhältnisse vorliegen soll die Vorbedingung für die Schiene preisermäßigung sein. Daneben soll eine Reihe weiterer Bereinigungen geschaffen werden, vor allem eine Sezung der Bonitäten. Wie der Tag mittelt, sollen die Weiznahmen noch weiter justiert werden und eine allgemeine Verbilligung herbeiführen. Der zweit Teil, umreißt Wirtschaft mit dem Ausland wieder wettbewerbsfähig zu machen.

Diese Absicht wird der Münchener Zeitung am unterrichteten Stelle als im allgemeinen richtig bezeichnet. Nebenrings gehen die Maßnahmen des Reichswirtschaftsministeriums bestimmt schon seit dem Frühjahr dahin, durch einen Preisabstand die Weltmarktposition gegenüber dem Weltmarkt wiederherzustellen. Es dürfte sich also nur um die Verbilligung des bisherigen Wirtschaftsprogramms der Regierung handeln. Das genannte Blatt knüpft an diese Mitteilung noch die Forderung, daß es notwendig sei, auch die Höhe der Steuern, die die Produktion und den Handel entsprechend bestrafen, einer Nachprüfung zu unterziehen.

Unruhen in Mittel- und Südamerika

New York, 11. Sept. Der zurückgetretene Präsident von Chile, Alfonso, ist in New York in Begleitung des nordamerikanischen und des argentinischen Gesandten von Santiago in das Innere begreifen. In Mendoza besichtigt sie den Überlandverkehr nach Buenos Aires. Die Regierung des Generals Alvaro Obregón bedeutet das Ende des parlamentarischen Überlastungsmaß in Chile. Alvaro Obregón wird mit dem

italienischen Ministerpräsidenten Mussolini, besser noch mit dem spanischen Diktator General Primo de Rivera verglichen.

Aus Brasilien kommen neue Meldungen über stehende lokale Natur.

In Nordcuba hat sich General Rafael Moreno Alzogar gegen die Regierungstruppen erhoben.

Die Un Sicherheit in Honduras dauert an. Zum Schluß der bedrohten Gefechtsfeste in Tegucigalpa hat Kontreadmiral Doctor Enriquillo von Seiner Marinetruppe vom Kreuzer "Achagua" gekündigt, daß zum sofortigen Transport nach Tegucigalpa bereit gehalten werden.

Santiago de Chile, 11. Sept. Die neue Regierung ist gebildet und schlägt General Alvaro Obregón, General Alvaro und General Rebolledo ein. Sie wird den Kongress aufzulösen.

Aus Provinz und Nachgebiets

Merkstein, 11. Sept. (Wochlige Worte) Die junge Leute, ihres Leidens Spuren, schufen eine Wette ab, indem sie sich versprachen, hinter einander den Rhein zu durchqueren. Die Wette wurde tatsächlich in die Tat umgesetzt und die drei jungen Leute kündigten sich nachdem in den Strom. Zwei der Schwimmer waren in der Lage, die Seile durchzuhaken, während den dritten mittels im Strom die Ketten verloren. Er versank in den Fluten. Der Vorsitz war von einem vorübergehenden Schlepper nicht unbemerkt gelöscht. Ausdriffo sprang der Steuermann des Schiffes in den Rhein und es gelang ihm, den unglücklichen Schwimmer unter Wasser zu finden und glücklich auf das Schiff zu holen. Die hier sofort angestellten Wiederbelebungsversuche waren von Erfolg bekleidet.

Limburg, 13. Sept. Seit langem erseut sich Limburg des regen Interesses aller Touristen, die den mittleren Rhein befahren. Seine herliche Lage an der vielbefahrenen Fahrt, seine Nähe zu all den bekannten Badeorten des nassauischen Landes führt ihm höchst einen wachsenden, ungezählten Strom Reisender zu, denen der Dom auf dem hohen Felsen, über dem Fluss ungemeinlich ist. Die nun gesetzten Zoll- und Postgebühren hätte man nun von Bevölkerung abheben und es zu erwarten, daß die neuen Verhältnisse wieder lobhaften Besuch in diese schönen Städte bringen.

Siegen, 10. Sept. (Öfflicher Tod.) Da das die Stadt gelegene Ausflugslokal "Rambach" leicht nachmittags um 2 Uhr der jugendliche Albert Sonnenborn ein. Er sank ein paar Meter tief, setzte sich jedoch einen Wandschaden, während er sich auf dem Wasser zu finden und glücklich auf das Schiff zu holen. Die Leiche war vorläufig in das Leichenhaus des Herrenbacher Friedhofs gebracht werden.

Vermischte Nachrichten

Nördliche Seisanlagen. Mit dem langen Herbstanfang der Herbst- und Winterzeit tritt auch bei uns wieder die Seesorgre mehr in den Vordergrund. Von Sachverständiger Seite wird darauf aufmerksam gemacht, daß es vielleicht zweckmäßig wäre, zu den Weihrauch, die die alten Römer erprobten haben, wieder zurückzukehren. Gerade in jüngerer Zeit sind eine Reihe von Weihrauch freigelegt worden, die von den alten Römern erbaut waren, wieder zurückzukehren. Gerade in jüngerer Zeit sind eine Reihe von Weihrauch freigelegt worden, die von den alten Römern erbaut waren, wieder zurückzukehren. Die Höhe war, aber wenigstens nicht sehr hoch, wenn die Höhe war, und zwar sind, daß die Höhe unter dem Boden liegen. Sie hatten von vorherseen, daß sie einer Zentraleilie aus, mit hoher Temperatur vorhanden war, ohne daß besonders viel Brennstoff verbraucht wurde. Um verschiedene Hersteller sind, wie zu wohl allgemein bekannt ist, offen kompakter, wo fast die ganze Wärme durch den Schornstein geht. Aber auch unsere modernen Seisanlagen können nach altherkömmlichen Vorbild wesentlich verbessert werden.

Aus Stadt und Land

Weiterbericht

Die westlichen Luftschäden, die in den nächsten Tagen noch fortwähren, lassen eine Verständigung der Witterung noch immer nicht aufkommen. Allerdings werden die Niederschläge, die auftreten, nur unbedeutend sein. Die Temperaturen liegen etwas an. Vorherige Welle, unerhebliche Niederschläge, mäßig warm, Südwindlinie.

Für die Aufhebung der Debitenzwangswaage bewirtschaftung.

Der Betriebsverband des deutschen Großhandels hat in einer dringlichen Binsse an die deutsche Reichsregierung die Aufzehrung gerichtet, nach der Annahme des Dawes-Guthachs umgehend die schon lange in Aussicht gestellte Witterung beginnen. Die Fluglinien der Deutschen Luftfahrtgesellschaften sind in Angriff zu nehmen. Die Fluggesellschaften werden unter Hinweis auf die aus dem Ausland kommenden Neuerungen begreifen, wonach der internationale Kreditkredit folgende für den Deutschen Dienstleistungsbund, die Reichsflieger seien bestimmt, die dem Großdeutschen gegenüber willkürlichen deutschen Rechtsangriffen Schutz gewährten.

Bad Ems, 13. Sept. (Rentalauszahlung.) Die Auszahlung der Sozialrente erfolgt Montag, den 15. d. Monats, und der kleinste Dienstag, den 16. Monat, von 8—12 Uhr (Südbahnstrecke).

Bad Ems, 13. Sept. Der Rentenabrechnungsverein für Bad Ems und Umgebung hält morgen Sonntag, den 14. Sept., nachm. 4 Uhr, eine Versammlung in der Burg Liebenstein ab.

Bad Ems, 13. Sept. (Kurtheater.) Dienstag, den 15. Sept., wird die Oper "Carmen" von Bizet vom Coblenzer Stadthausensemble zur Aufführung gegeben unter Mitwirkung des Coblenzer Städ. Opernhäuses. Die Regie soll Herr Wettling und die musikalische Leitung Herr Kapellmeister Wiss. In den Hauptrollen sind beobachtet: Carmen: Marla Bonderman, Escamillo: Karl Bracke, Don José: Ferdinand Boehne, Micaela: Henni Frenz.

Bad Ems, 13. Sept. (Südlicher Volksbildungsausschuss.) Robert Döbelmann kommt am nächsten Montag und wird um abends 7,45 Uhr im Kurtheaterhaus an der Hand von Städtebühnen unter Begehung schöner Rieder zur Lante von der letzten großen Zahl der Neueren Wunderbühne erzählen. Allen unsern Besuchern ist die Nordlandfahrt noch in leichter Erinnerung. Der natürliche lebensfrische Spirit des Sängers Döbelmann und der ungekünstelte heitere Gang der Gruppe hat im letzten Winter viel Anklang gefunden und wird auch dieses Mal große Freudebringer sein. — Da der Reinritttag den rheinischen Wandergruppen zum Ausgang der Jugendfest der Coblenzer Wunderbühne dienen, müssen die Eintrittskarten auf mindestens 1 Mark Dauerkarten zwei Nummern) und für Jugendliche auf 50 Pf. gesetzelt werden. Es wird unten Freunden und Besuchern nochmals dringend empfohlen, sich doch in Beisein von Dauerkarten zu sehen, welche bei den Harten Landeskommunisten und Hausmeister Haufe zu erwerben sind. Es ist damit für den Besuch der Veranstaltungen eine bedeutende Preisvorspann verhindert. (1 Dauerkarte mit 12 Nr. 5 Mark, Sammelkarte, 2 dazu, 3 Karten, 10 Mk.)

Bad Ems, 13. Sept. (Wallfahrtstag.) Wie die Tanz- und Ballkunst in ihrer höchsten Vollendung beobachtet wird, verfügt nicht, dass heute abends 8,30 Uhr im Kurtheaterhaus stattfindenden letzten Wallfahrtstag des Petersburger Stadtkomitees zu besuchen. Die heraustragenden Leistungen gelingen zu allgemeiner Bewunderung und lange noch bald die Erinnerung an, an das, was die Künster in formidabler Weise zu bieten verstanden. Es kann daher nicht dringend genug geraten werden, die Veranstaltung zu besuchen, umso mehr, als Plätze schon von 1,50 Mark an erhältlich sind und die gelöste Eintrittskarte außerdem noch zu dem am gleichen Abend im Kurhaus stattfindenden Tanzabend berechtigt.

Bad Ems, 13. Sept. (Abschiedskonzert des Karnevals.) Das Stadtkomitee Karneval verbindet mit Ball des Karnevalisten findet, wie in früheren Jahren im Scallau Allee am Samstag, den 13. Sept., abends 8,30 Uhr statt. Das Orchester hat keine Mühe gekostet, um jedem Besucher einen ganzreichen Abschiedswort zu bescheren. Das künstlerische Programm soll vorerst nicht publiziert werden. Da das Wallfahrtstag nicht eingelöst durch eine Tafelprobe auf der Karlsbacher Wiese, dorthin selbst Wallfahrt des neuen Zeppelins.

Bad Ems, 13. Sept. (Auto- und Motorradrennen.) Wird uns mitgeteilt wird, vorerst jedoch der Motorradwettbewerb am Sonntag, den 14. d. Monats, eine Geschäftsfahrt und Kurzlaufwettbewerb, bei der auch die heitere Stadtbühne durchgeführt wird. Die Durchfahrtzeit ist noch nicht genau bekannt, wird aber voraussichtlich in die Mittagszeit fallen. Der erwähnte Club ist engagiert, die vereinspolitischen Vorhaben zu beschränken, jedoch müssen die Einwohner keine fürchten, dass während der Durchfahrt die Straße freigehalten wird und das natürlich kleine Kinder nicht ohne Aufsicht auf die Straße gelassen werden.

Bad Ems, 13. Sept. (Wettkampf.) Das Wohlfahrtsamt der kleinen Stadt hat zwecks Bekämpfung der gewerkschaftlichen Betriebe, die in der Stadt verstreut waren, die für 2 Mark (entnommen 40 Scheine je 5 Pf.) aus der Stadtkasse ausgegeben werden. Dieser Einwohner sollte den bei ihm vorstehenden Betrieb kein böses Gesetz haben, sondern nach seinem Gewissen entscheiden, ob die bei Wettbewerb Wohlstandserzielung 25 in Anspruch genommen werden. Hier erhält der Betrieb dafür Unterstützung oder auch Verstärkung. Auf diese Einrichtung wird ganz besonders hingewiesen und die Einwohner dazu gehalten, die Verstärkungen der Stadtkasse nach Kräften zu unterstützen. Die Angabe der Scheine erfolgt normalmäßig auf der Stadtkasse. Gibt den Betrieben also kein böses Gesetz mehr, sondern nur noch Güte innewohnt des Wohlwollers.

Die 13. Sept. Haarmann im Film.) Im Modernen Theater und in den Marktsälen läuft nur morgen abend der Sensationsfilm "Haarmann". Die grauenhaften Szenen des Massenmörders bilden überall das Tagegebräuch. Der Schauspiel seiner Taten, seine Komplizen u. s. w. führt der Film im Bilder vor. Außerdem bringt das Programm einen amerikanischen Großfilm, "Unter Wilden und wilden Tieren".

In den Marktsälen gelangt nur noch heute abend der einzige schwere Film: "Der brennende Adler" zur Vorführung. Das große Problem zwischen Liebe und Macht findet in dem Film einen harmonischen Ausgang.

Die 13. Sept. (M.-G.-B. "Corcordia") Auf die für heute abend angekündigte Feierstunde wird besonders aufmerksam gemacht.

Die 13. Sept. (Komödie) Morgen ab 4 Uhr konzentriert ein Teil der Feuerwehrkapelle im "Reichsader" (Wiesbaden).

Raßau, den 12. Sept. (Verbandsfest der Kirchenchor an der unteren Lippe.) Ergründung zu unserem geteilten Bericht ist noch bemerkt, dass sich auch der Kirchenchor Singheben beteiligt.

Duisburg, 13. Sept. (Kirmes.) Wie alljährlich findet morgen die altebekannte Duisburger Kirmes statt. Die Werte haben sich gerichtet, um allen Ansprüchen der Gäste gerecht zu werden.

Eingesandt

für die Amt. überbrückt die Redaktion nur die wichtigste Vorlesung.

Zwischen dem von der Regierung bekannt gegebenen und, dass eine Bruttweiterbildung nicht gerechtfertigt erscheint, haben die Emigranten den Brutttops mit 60 Pfennig erhöht. Das Bett ist also innerhalb 3 Wochen um 39% Prozent gestiegen. Diese Erhöhung ist eine ganz gewöhnliche im Bereich des Steigens des Weltmarktes. Ende Januar d. J. kostete Bleiweißschole 100 Pf. Mark, Rosenkreuz 21,60 Mark, (Weltmarktpreis) waite 100 Pf. Mark. Dagegen sind die Coblenzer Preise eigentlich gesunken. Wenn ich wieder mit vielen anderen Ost-Argosy-See, darunter vor allem Karl Schurz und Donald O'Donnell ins Ausland, um bald in Amerika zu landen, wo die Führer des gelittenen Deutschlands auch Führer der Deutsch-Amerikaner und herausragende amerikanische Bürger wurden. Seinen Namen den "Deutschen-Weiter" erhielt Dr. Rudolf Radlaff, das er im wesentlichen die Bedeutung der Leibesleistung in Österreich durchlebte, die von Ihren Herren spätmaligen Talonen genannt wurden. Von ihm stammte die erste im österreichischen Parlament von 1848 eingeschlossene entsprechende Mutter der Radlaff, der über 90 Jahre alt geworden ist, nach einigen Jahren in Hoboken, der im Staate New Jersey auf dem alten Ufer des Hudson über wenigen Tagen wurde in Lakenstein beigelegt und bei dieser Gelegenheit stieß der Sohn Hermann Radlaff eine Gedankenrede, in der er einmal an die unzählige Röde erinnerte, die Amerika im Weltkrieg und in der Zeit unmittelbar danach geprägt hat. Dann erinnerte er die Spanier, die die slowakisch-slowenische Regierung über die soziale und kulturelle Überlegenheit deutscher Minderheit in Böhmen und Mähren ausübt. Er schloss mit den Worten: Wenn Hans Radlaff, der Vater, heute noch lebte, so würde er nicht ruhen noch ruhen, bis die gefährdeten Rechte der Deutschen in der slowakisch-slowenischen Mutterstadt voll gesichert sind." Es ist bezeichnlich, dass diese machtvolle Kundgebung in Prag wie in Washington wenig Freude erzeugt hat. Umso unpassend und unanständig und des Vaters würdigter ist sie.

Neues aus aller Welt.

Die Londoner Brücke gescheitert. Ein der berühmtesten Baumbrücke der Welt ist die große Brücke über die Themse, die mindestens jedem Engländer als die London Bridge wohlbekannt ist. Ein über die ganze Welt verbreitetes englisches Kinderspiel spricht davon, dass die London Bridge im Galgen begraben sei. Nun hat es beimnach den Anschein, als ob dieses Kinderlied Wahrheit werden sollte. Denn es ist festgestellt worden, dass sich die Brücke innerhalb verhältnismäßig sehr kurzer Zeit um mehrere Zentimeter gekröpft hat. Deutlicher sprechen allerdings über den Gedanken, dass die London Bridge wirklich geschrumpft sei, doch wird auf das Beispiel der eben verstorbenen Winterbrücke verwiesen, bei der sich diezeitliche Erdbebenbewegung schwer abgespielt hat. Insofern hat sich die englische Regierung veranlasst gezeigt, eine Kommission von Sachverständigen einzustellen, um die Angelegenheit zu prüfen und entsprechende Maßnahmen vorzuschlagen.

Die Erfahrungen eines verlärmten Generals lädt es. Die ungewöhnliche Geschichte eines verlärmten Generals von Palma Rechio, das vor dem Kriege die Armee der norditalienischen Stadt Novara schmiedete, ist vor kurzem in das Studium eines italienischen Historikers gelangt. Das Bild wurde in Berlin, im Verlaufe des Krieges, entweder durch italienische Soldaten oder durch den ungarischen General Julius Simon aus seinem Platz entfernt und nach Italien gebracht. Der General erinnerte das Gemälde später dem Museums in der ungarischen Stadt Szombathely, wo aber sein Besitz nicht stand, als der Stadtmuseum der Stadt Szombathely die einzige wohlerhaltene Ausstellung des Gemäldes war. Das Gemälde war ohne Mutter, nicht einmal Auszüge gab es, denn das Bild ging nur unter den Fäden weiter, wenn er wirklich einkam der Beschaffungsmöglichkeit. Für einige Ausgaben mit der Tiefarbeit einzuführen. Dieser Fall von Remont überzeugte jedoch bekannt und berichtet, eben weil er das größte Bild, das England jemals hergestellt habe, als er höchstlich noch lange Zeitlang doch aus seine Tiefarbeiten verzögern müsse, weil die Brüder nicht mögen, da war er in der beschaffungslosen Lage, als Aufzugsgebläse vom Hof seines Doges verloren, denn der Herzog von Monza hatte nur eine Menge von täglich einem Penny aufgezogen, ein Betrag, von dem ein so anspruchsvoller Zeigtengemälde höchst annehmbar wäre, selbst wenn er sich den Mutter entlocken wolle, der große Hof von England an sei. Wenn wir aus dieser wohlerhalteten Geschichte eine Ausstellung auf den Menschen machen wollten, so könnte eine

höheren Preis zahlen würden. Sobald es also auf diesen wahrscheinlich nicht gerade eindrucksvollen Vorhang ein und beginnt sich nach Europa, um westlich der dortigen Kirchenverwaltung und dann dem Bischof von Palma den alten Palma Rechio zurückzubringen. Er erhält aber von beiden die Antwort, dass kein Geld kosten, um das Bild zurückzubringen. Italienische wurde die Geschichte den italienischen Beobachtern bekannt, die nunmehr durch das Auswärtige Amt die Bedeutungsschwäche des Gemäldes feststellen, da es widerrechtlich als Kriegsgeschenk freigesetzt worden ist. Der letzter Weißer Rechos hat über das Bild irgendwie nichts weiter gesagt, und niemand weiß daher, wann es in die Hände des Reichsgerichts kam.

Die 13. Sept. (Festspiele) In dem

Ödön von Károlyi in Troppau in Mähren hat sich vor dem einigermaßen abgespielt, die im wesentlichen sowohl von den tschechischen wie von den amerikanischen Blättern unterdrückt worden ist, weil sie ihnen beiden unbekannt war. Schon aus diesen Gründen verdient sie besondere Beachtung. Aber obgleich davon handelt es sich um einer der besten Deutschen, der ja die Befreiung und Befreiung der Menschheit gekämpft hat. Unter den alten Alpen und überwiegend Österreichs spielte Dr. Hans Radlaff eine hervorragende Rolle. Nach der Niederholzung des Auslandes in Österreich-Ungarn und Polen steht er wieder mit vielen von all den Unabhängigen hier, die der Kaiser verlor, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe, und nicht bei dem dem Kriege, in großer Mengen bei uns eingeschlossen, die Masnade ist nun vielleicht die Bedeutung angenommen, wie schnell unter Umständen die Körper- und Charakterlosigkeit eines Künstlers von den Leuten, wenn es in ungeheurem Bedeutung kommt. Das Verständnis für das ist in uns unheimlich viel höher anzusehen und dass die Verpflichtung der Nähe

Aus Stadt und Land

Betterbericht

Die welschen Luftrüstungen, die in den nächsten Tagen noch fortduren, lassen eine Besinnlichkeit der Witterung noch immer nicht aufkommen. Allerdings werden die Niederschläge, die auftreten, nur unerheblich sein. Die Temperaturen stehen etwas am Vorherstag. Wohl, unerhebliche Niederschläge, möglich wahr, Südwindlinde.

Hör die Ausführung der Devisen zu was g'st
bedeutet ist.

Der Generalrat des deutschen Großhandels hat in einer dringlichen Anfrage an die deutsche Reichsregierung die Aufforderung gerichtet, nach der Annahme des Davies-Gesetzes nunmehr die Ideen lange in Aussicht gestellte Widerlegung beginnen. Erwähnung der Deutschenversicherung kann weiterhin in Anspruch genommen. Die Aufforderung wird als bejewortete Unterstützung auf die aus dem Ausland kommenden Verlagerungen betrachtet, wonach der internationale Kreislauf ist, solange die deutsche Devisengewinnung beinhaltet, die Reichsbankspolitik verfügt, die dem Kreditgeber gegenüber willkürlichen deutschen Reichsbankgängen Schutz gewährleisten.

Vad Ems, 13. Sept. (Renterauszahlung.) Die Auszahlung der Sozialrente erfolgt Montag, den 15. d. M., vorne, und der Kleinenteil Dienstag, den 16., vorne von 8—12 Uhr (Stadtloft).

Vad Ems, 13. Sept. (Röntgenbücherei) Für Vad Ems und Umgebung hat morgen Sonntag, den 14. Sept., um 4 Uhr, eine Versammlung in der Burg Liebenstein ab.

Vad Ems, 13. Sept. (Kurtheater.) Dienstag, den 15. Sept., wird die Oper "Carmen" vom Vogel vom Coblenzer Staatstheaterensemble zur Aufführung gegeben unter Mitwirkung des Coblenzer Stadttheaters. Die Regie hat Herr Wellenkamp und die musikalische Leitung Herr Kapellmeister Wiss. In den Hauptrollen sind bestellt: Carmen: Maria Bondekkann; Esmeralda: Karl Bräke, Don José: Paul Boeche, Micaela: Henny Frey.

Vad Ems, 13. Sept. (Südlicher Volksbildungsausschuss.) Robert Döllermann kommt am nächsten Montag und wird um abends 7.45 Uhr im Kunstaeraal an der Hand von Ratsbildern unter Begehung fächerhafter Rieder zu Hause von der letzten großen Zahl des Neanderthalers erzählen. Alles unsern Belehrten ist die Nordlandschaft noch in better Erinnerung. Der natürliche lebensreiche Bericht des Silbers Döllermann und der ungewöhnliche berühmte Gehang der Gruppe hat im letzten Winter viel Anklang gefunden und wird auch diesmal viele Jugendfreunde angezogen. — Da der Reimtrotzen den rheinischen Wandergängen zum Ausgang einer Jugendfest des Kaiserstuhls (Hunsrück) dienen, müssten die Eintrittskarten auf mindestens 1 Mark Dauerkarten zwei Nummern) und für Jugendliche auf 50 Pf. geliefert werden. Es wird unten Freunden und Besuchern nochmals dringend empfohlen, sich doch in Beisein von Dauerkarten zu legen, welche bei den Dingen Landesbaudirektor Weiß und Hausmeister Hirsch zu erwerben sind. Es ist damit für den Reimtrotzen eine bedeutende Preisabsparnis verbunden. (1 Dauerkarte mit 12 Nr. 5 Mark, Familienkarte, 2 beginn. 3 Karten, 10 Mr.)

Vad Ems, 13. Sept. (Ballstädtend.) Wer die Tanz- und Ballkunst in ihrer höchsten Vollendung bewundern will, verlässt nicht den heutigen Abend 8.30 Uhr im Kurtheatercafe stattfindenden leichten Ballabend des Petersburger Städtchens zu besuchen. Die herzragenden Leistungen zweigen zu allgemeiner Bewunderung und lange noch hält die Erinnerung an, an das, was die Künstler in formvoller Weise zu bieten verstanden. Es kann daher nicht bringend genug geraten werden, die Veranstaltung zu befürchten, umsonst, als Blöße schon von 1.50 Mark an erhältlich sind und die geliebte Eintrittskarte außerdem noch zu dem am gleichen Abend im Kurcafé stattfindenden Tanzabend berechtigt.

Vad Ems, 13. Sept. (Abschiedskonzert des Kurtheaters.) Das Saison-Musikkonzert verbunden mit Ball des Reicheiters findet, wie in früheren Jahren im Saalbau Eich am Samstag, den 13. Sept., abends 8.30 Uhr statt. Das Orchester hat keine Mühe gescheut, um jedem Besucher einen geübten Abschiedsalbum zu beschaffen. Das künstlerische Programm soll vorerst nicht publiziert werden. — Die Ballzeitheit wird eingeleitet durch eine Salzburgernde auf der Karlsbader Weise, fortsetzt mit dem Abschied des neuen Kapellmeisters.

Vad Ems, 13. Sept. (Auto- und Motorradrennen.) Wie uns mitgeteilt wird, verzehrt der Motorradclub Westfalen am Sonntag, den 14. d. M., eine Gesellschafts- und Zweiradfahrt, bei der auch der beliebte Stadtwalch durchfahren wird. Die Durchfahrtzeit ist noch nicht genau bekannt, wird aber vornehmlich in die Mittagszeit fallen. Der erwähnte Club ist eingewiesen, die verkehrspolitischen Vorrichtungen zu beachten, jedoch müssen die Einwohner die Sorgen, daß während der Durchfahrt die Straße freigehalten wird und daß momentlich kleine Kinder nicht ohne Aufsicht auf die Straße gesetzten werden.

Vad Ems, 13. Sept. (Wettkampf.) Das Wettbewerbsamt der Polizei Stadt hat zwecks Bekämpfung der gewerbeveranlagten Bettelreihe Gutscheinhefte herstellen lassen, die für 2 Mark (enthalten 40 Gutscheine je 5 Pf.) auf der Stadtseite ausgegeben werden. Der Einwohner sollte über die ihm vorliegenden Bettelreihe keine Geld, sondern nach seinem Gewissen Gutscheine verbrauchen, die bei Wettbewerbskasse 24 in Zahlung genommen werden. Dies erklärt der Bettelreihe Unterkunft oder auch Versteckung. Auf diese Einsicht wird ganz besonders hingewiesen und die Gutscheinvergabe gebeten, die Bettelreihen der Gutscheinvergabe nach Kräften zu unterdrücken. Die Abgabe der Scheine erfolgt morgens auf der Stadtseite. Geld geh' Betteln also kein britisches Gold mehr, sondern nur noch Gutscheine des Wettbewerbsamtes.

Diez, 13. Sept. (Haarmann im Film.) Im Mäden Theater und in den Markthallen läuft nun morgen abend der Sensationsfilm "Haarmann". Die grauenhaften Taten des Mäzenmörders bilden überall das Interessengeschäft. Das Schauspiel seiner Leben, seine Romantik u. s. f. führt der Film im Bilder vor. Außerdem bringt das Programm einen amerikanischen Großfilm: "Unter Wilden" und wilden Wilden.

In den Markthallen läuft nur noch heute abend der einzige schöne Film: "Der brennende Adler" vor. Vorführung. Das große Problem zwischen Liebe und Macht findet in dem Film einen harmonischen Ausgang.

Diez, 13. Sept. (M.-G.-M. "Concordia") Auf die heute abend angezeigte Gejagtstunde wird besonders aufmerksam gemacht.

Diez, 13. Sept. (Konzert.) Morgen ab 4 Uhr konzertiert ein Teil der Feuerwehrkapelle im "Neckarsäule" (Wesel).

Nauheim, den 12. Sept. (Verbandsfest der Liederknechte) auf dem unteren Laub. Erträumt zu unterscheiden gütiges Werk sei noch besser, daß sich auch der Kirchenchor Singstern bestätigt.

Doumenz, 13. Sept. (Kirmes.) Wie alljährlich findet morgen die altebekannte Doumenzer Kirmes statt. Die Wette haben sich gerichtet, um allen Anwesenden der Öffentlichkeit gerecht zu werden.

Eingesandt

Für diese Artikel übernimmt die Redaktion nur die preisgekrönte Preisnotiz.

Zuvor von der Regierung bekannt gegangen wird, daß eine Druckzeichnung nicht gerechtsame erscheint, haben die Emigranten des Kreises auf 40 Pfennig erhöht. Das Werk ist also innerhalb 3 Wochen um 33% Prozent gestiegen. Diese Erhöhung ist eine ganz gewöhnliche in Beträgen des Steigens des Weltmarktes. Ende Januar d. J. kostete beispielweise 100 Pfgr. Roggenmehl 21.60 Mark. (Weltkreis) und heute kosten 100 Pfgr. Roggenmehl in der Nähe 27 Mark. Dagegen sind die Kornpreise natürlich gefallen. Genau so, wie es die Deutschen selbst zugestanden haben, daß der Preistrieb nicht im Bereich des Sündens des Weltmarktes vor 21.60 auf 18.90 (also um 2.70 Mrk.) herabgesetzt wurde, so muß jetzt berücksichtigt werden, daß die Bäder nicht einen geringen Preisabfall für Mehl benötigen, um höhere Preise für Brot zu erzielen. Ganz entzückend mutet es an, daß in Ems 60, in Nauheim 50 und in Ditz sogar um 45 Pfgr. für ein Brot verlangt werden. Es ist doch nicht anzunehmen, daß das Mehl in Dies 33% Prozent billiger ist wie in Ems. Aber die Bäder müßten vor allen Dingen dafür gesorgt werden, daß in diesem kleinen Unterhaupt, wo die Wirtschaftsverhältnisse doch wirklich nicht in dem Maße schwanken, der Preistrieb einheitlich gehalten wird.

Einer für Viele.

Neues aus aller Welt.

Die Londoner Brücke gefährdet. Ein der berühmtesten Bauwerke der Welt in die große Höhe über die Themse, die mindestens seben Engländer als die London Bridge wohlbekannt ist. Ein über die ganze Welt verstreutes englisches Kinderspiel spricht davon, daß die London Bridge im Seil begrenzt sei. Nun hat es schade den Anschein, als ob dieses Kinderlied Wahrheit werden sollte. Denn es ist festgestellt worden, daß sich der eine Spieler innerhalb verhältnismäßig sehr kurzer Zeit um mehrere Meter bewegen kann. Denkbar wären allerdings über den Gedanken, daß die London Bridge wirklich gefährdet sei, doch wird auf das Beispiel, das eben berühmten Waterloo-Brücke verwiesen, bei der sich dieselbe Erhöhung sehr abgespielt hat. In diese Szenen hat sich die englische Regierung veranlaßt gegeben, eine Kommission von Sachverständigen einzurufen, um die Angelegenheit zu prüfen und entsprechende Maßnahmen vorzuschlagen.

Die sterbten eines verblühten Geistes. Die romatische Geschichte eines der ehemaligen Gemäldes von Jameson, das vor dem Kriege die Stärke der nordamerikanischen Armee demonstrierte, ist vor kurzem in das Säumnis eines diplomatischen Abschlusses getreten. Das Bild wurde im Verlaufe des Krieges entzogen durch englische Soldaten oder durch den unglücklichen General Julius Sipos von seinem Platz entfernt und nach Italien gebracht. Der General meinten das Gemälde später dem Museum in ihrer ursprünglichen Stellung zu geben, sobald sein Werk wieder zurückkommt, als der Staatsmann der Stadt Schlesien gegen sie einsetzte wegen unerreichbarer Auskunft des Gemäldes. Das Geschäftswesen sollte letzten mit einem Großteil und konzentriert bestreite der General das Gemälde dem Baudirektor Rathausamt Bologna. Dieser ließ das Bild von Experten überprüfen, die in dem Gemälde eine der wertvollsten Kunstwerke des italienischen Malers aus dem Jahre 1814 erkannten. Sie gaben dem Wert des Gemäldes von 60.000 Goldmarken an. Jameson bestreite sich darum die Aufzugsrechtsigkeit und bot das Gemälde Bürgerkunstakademie an, die zwar 30.000 Dolari hätte zahlen wollen. Ein russischer Kaufmann jedoch bestreite, daß das Bild falsch sei, was die Kritiker von Lucca angebrachte war. Er empfahl Jameson, sich mit dem berühmten Konservator des Bildes in Verbindung zu setzen, die vor wahrscheinlich einem noch

höheren Preis zahlen würden. Jameson ging auf die wahrhafte Wiederholung dieser Art hin und bestreite, daß das Bild nicht nach Lucca, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, sondern nach Rom, wo es das Bild an die Universität gespendet werden kann. Name Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvollster Konservator der Universität gesehen. Er erhält aber die Anzahl, daß sein Gehalt halbiert, um das Bild anzuhalten. Einwohner würde die Geschichte der italienischen Bevölkerung bestätigt, die nunmehr durch das Auswandereramt die begehrte Menge auf Anträge des Gemäldes forderten, so wie eigentlich als Kriegsgefangene erachtet werden sollten. Der jüngste Konservator Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

höheren Kreis zählen würden. Jameson ging auf die

Lebensabend Norden kann. Die Geschichte seit Jahrzehnten ein und beginnend sich nach Norden, um wertvolle Antikensammlung und die dortige Kunstsammlung zu erhalten, und doch sieht sie dabei einen ungemein wertvollen Konservator der Universität. Dieser Konservator ist der Wettbewerber von Jameson, der noch heute abend in Ostfriesland den Dienst verrichtet, wird als wertvoller Konservator angesehen, und Jameson wird als wertvoller Konservator bestätigt. Jameson hat viele Bilder aus der Zeit der Renaissance und der Renaissance aus dem Dienst entzogen, um sie nach Rom zu versetzen.

Diez, 13. Sept. (Fest der Freiheit.) In dem

Sonne E. und
Eimach. Bienen
per Pfund 10 Pfg. ex vor.
Sommer, Bad Ems,
Römerstr. 98.

Salat- und Senf-
Gurken
zum Einenkern,
große Falläpfel
empfohlen
R. Wichtrich,
Bad Ems.

Klavier

vermieten, Anfragen bei
der Geschäftsstelle Eim.
Tel. 10 Mk. zu verden,
bei Prospekt (in Garantieschein)
Joh. H. Schulte, Adressen-
verzeichnung, Köln, 298.

Jung. Mädchen

Weinfässer, aus guter Bür-
gerfamilie, aus sehr jungem
Alter, sehr bewaffnet,
sucht für 1 Jahr Stellung
als Stütze der Haustruß bei
Familienanschlägen. Offerten
zur Winterbeschaffung u.
E. 2775 an die Geschäftsstelle.

Wir suchen
hier und in diesem Bezirk
Gründstücke mit und
ohne Geschäft, Gast-
wirtschaften, Villen,
Landhäuser und Land-
wirtschaften

für Kapitalisten und Aus-
landssiedler bei sehr hoher
An- bzw. Auszahlung.
Besichtigung kostenlos.
Vermittler verbieten.
Hühne & Co., Hannover.

Soz. 4

Zimmer-Wohnung
in Bad Ems, nahe evtl. M.
Tanzschule im Coblenz,
angebote unter 8 2872 an
die Geschäftsstelle Ems.

1.-10. 10.

Legehähnner

3-6 Mt. abw. von Mz. 250
an. Wiederholer Rabatt.
J. Mohr, Jr. von von

EXISTENZ!
Wir verhalten ethischen
strebsamen Lenden an
allen Orten zur selbst-
ständigen Existenz.

Hände in Seile, Seifengruben,
Seifenreife, Seichenscheibe,
Fassaden, Leder- u. Waschzettel,
Fett und Fette usw.

G. Dönges & Co.
Seifen, Oel- und Fettfabrik,
Frankfurt am M.-Süd.
10 Pfg. Rücknahme belassen

16. Sept., abends 8 Uhr: "Carmen".

17. Sept., abends 8 Uhr: "Meister-
hölzer". Schwank in 3 Akten von Otto Schwarz
und Karl Monheim.

Montag, den 22. Sept., abends 8 Uhr: "Heimat".

Schauspiel in 3 Akten von H. Sudermann.

Kurtin im Vorberlauf im Kurhaus (Kreuz 22), Buchhandlung A. Pfeifer (Kreuz 280) und
an der Abendkasse von 7-8 Uhr.

Kurtheater

16. Sept., abends 8 Uhr: "Carmen".

17. Sept., abends 8 Uhr: "Meister-
hölzer". Schwank in 3 Akten von Otto Schwarz
und Karl Monheim.

Montag, den 22. Sept., abends 8 Uhr: "Heimat".

Schauspiel in 3 Akten von H. Sudermann.

Kurtin im Vorberlauf im Kurhaus (Kreuz 22), Buchhandlung A. Pfeifer (Kreuz 280) und
an der Abendkasse von 7-8 Uhr.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Kurtheatersaal Bad Ems

Letzter Ballett-Abend
des Petersburger Staatsballetts.

Im Kurhaus TANZ-ABEND.

Elektrizitätspreise: Mk. 1,50, 2,50, 3,50 und 4,50
einschl. Steuer. Elektrizitätskarten auch gleich-
zeitig für den Tanz-Abend gültig.

Für die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich unserer
Vermählung, dem Evangel. Kirchen-
gesangverein, dem M.-G.-V. "Germania"
 danken herzlichst

Karl Weyer u. Frau Clara
geb. Kempf.

Bad Ems, Sept. 1924.

Zurück!

Dr. Schneider
Facharzt für Lungens. und Herzkrankh.
Telefon 1660 COBLENZ Löhrrstr. 103
9-11 $\frac{1}{2}$, 2-5 außer Samstag nachmittags.

Ab Samstag den 13. September 1924

Große Moden-Ausstellung

in unseren Schaufenstern und in den gesamten Räumen unserer
grossen Spezial-Abteilungen!

Damen- und Kinder- Konfektion

Damen- und Kinder- Hüte

Kleiderstoffe und Seidenstoffe

Ein Führer durch die neue Herbstmode.

Beste Arbeiten bekannter Konfektions- und Patz-Ateliers, sowie eigene Erzeugnisse.

Beste Stoffe, erstklassige Verarbeitung.

Das einfache Teil neben dem elegantesten.

Wir sind fahrend in Geschmack und Preiswürdigkeit.

Wir bitten um zwanglose Besichtigung.

Leonhard TIETZ & C. Coblenz

Geschäftsempfehlung.

Meiner werten Kundenschaft und dem verehrten Publikum
von Bad Ems zur gelt. Kenntnis, daß ich mein Atelier für
Damenkleider nach

Bad Ems, Römerstraße 20

(gegenüber der Wandelbahn)

verlegt habe.

Spezialität:

Anfertigen von Kleidern, Kostümen, Mänteln.

(Modernisieren.)

Ab 1. Oktober gebe ich Lehrkurse für Damen,
welche die Schneiderie für eigenen Gebrauch erlernen wollen.

Ferner übernehme ich Zuschneiden und Anprobieren für
Damen, die ihre Garderobe selbst anfertigen möchten.

Bei streng reeller Bedienung halte ich mich bestens empfohlen.

Fran E. Brand, verw. W.

Möbelwagen

in allen Größen von und nach
dem besetzten Gebiet sowie
nach allen Richtungen ohne
Umladung empfohlen.

Clemens Erben,

Coblenz

Hohenholzgärtnerstraße 59/72.

16. Sept. 1924

Jagd

Seitdem die jähr. Jagdschau
in Coblenz stattfindet, wird
die Jagd hierfür sehr beliebt.

Die Jagd ist ein sehr
interessantes Naturtheater.

Der Jagdhof ist
ein großer Platz, auf dem
die Jagd stattfindet.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Die Jagd ist eine
sehr interessante
und sehr beliebte
Jagd.

Besuchen Sie uns!

Sie werden in Bezug auf Preis u. Qualität das finden, was Sie suchen.

Um für unsere Winterwaren Raum zu schaffen, verkaufen wir ab Samstag den 14. Sept. bis Montag den 30. Sept. einschl.

einen grossen Posten

SCHUHWAREN

zu äusserst günstigen Preisen.

In unserem Spezialartikel: **Arbeiter- und Berufsschuhe** haben wir uns für den Herbst besonders gut eingedeckt, sodass wir hierin mit großer Auswahl und angenehmen Preisen dienen können.

METZGER & HEINEMANN, DIEZ

Telefon 4.

Wilhelmstrasse.

Besichtigen Sie unsere Schaufenster-Auslagen.

Achtung!

Morgen Sonntag, mit dem grossen

Motorboot

nach Dausenau zur Kirmes.

Von 2 Uhr nachmittags ab ständig Fahrten.
Bis 5 Uhr nachmittags Fahrpreis 1.— Mark.

Absatz: Haltestelle Kurhaus Bad Ems.

Bootsvermietung: „Lahnstolz“

Fritz Minor — Emil Köpper.

MODERNES THEATER UND MARKTLICHTSPIELE DIEZ

Nur Sonntag abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr

Der Kriminalfall von Hannover

Harmann

der Massenmörder mit seinen Komplizen
seine Wohnungen — das geheimnisvolle Gängeviertel —
die beklagenswerten Eltern — Sein letztes Opfer —
Absuchen der Seine.

Außerdem:

„Unter Wilden und wilden Tieren“

Afrikanischer Großfilm in 6 Akten.

Nie wieder Krieg!

Am Sonntag, den 21. September 1924 findet im Kurpark in Bad Ems

Großes

Anti-Kriegs-Kundgebung

aller Friedensfreunde und Kriegsgegner unter freundlicher Mitwirkung der Arbeiter-Gesangvereine des Bezirks statt.

Als Redner erscheinen:

Fritz Husemann, Bochum (Vorsitzender des Bergarbeiter-Verbandes Deutschlands & M. d. L.)

Lehrer Göbel, Hirschberg.

Aufstellung u. Abmarsch des Festzuges ab Koblenzerstr. (Krone) zum Kurpark unter Mitführung der Vereins- u. republikanischen Fahnen sowie Abzeichen 2 Uhr nachmittags.

Männer und Frauen erscheint alle! und bekundet, daß Ihr mit allen Friedensfreunden der Welt eines Willens seid:

Nie wieder Krieg! Internationale Anti-Kriegs-Kundgebung des Internationalen Gewerkschaftsbundes.

Sozialdem. Partei. Kartell d. freien Gewerkschaften. Arbeiter-Jugend

Um Platz für meine
KUNSTPORZELLANE
zu schaffen, veranstalte ich vom 15. bis
30. September in dem von Herrn Gallone
übernommenen Laden Römerstr. 5 einen

Räumungs-Verkauf

verschiedener Artikel, wie Ledersachen,
Stöcke, Nadeln, Broschen, Colliers, alte
Figuren, echten Korallenschmuck, Ohrringe
etc. etc. zu herabgesetzten Preisen.

H. W. THIEL NACHF.
J. Strelbel, Bad Ems.

Gelegenheit!

Zentralfeuer-Doppelflinten

mit Hähnen Cal: 16
zu Mk. 53.50 und Mk. 63.65

letztere rauschlos

beschossen mit Greener Verschluß.

Verkauf nur solange Vorrat.

Joseph Diener, Bad Ems

Jagdabteilung

Fernspr. 174

Nievern!

Anlässlich des 50-jährig. Jubiläums
des T.-V. Nievern

findet in den unten genannten Festlokalen

Grosse Tanzmusik

statt, wozu ergebenst einladet

Josef Diefenbach

Julius Sabel Ww., Zur Stadt Eme, Nievern.

Gasthaus Zur Post Altendiez
(Anton Langschied)

Sonntag, den 14. September
von abends 7 Uhr ab: Große

Tanzmusik

wozu freundlichst eingeladen wird.

Café-Restaurant
Hohen Malberg
BAD EMS.

Sonntag nachmittag

Künstler-Konzert

Dausenauer Kirmes!

Zur Stadt Frankfurt am Sonntag, den
14. September

Große Tanzmusik

ausgeführt von der Emser Stadtkapelle.
Es lädt freundlichst ein
Chr. Erhorn.

Zweites Blatt zur Emser und Diezer Zeitung

Samstag, den 13. September 1924.

Nummer 215

Materialismus und Idealismus

Der 12. 15. Niemand lebt davon, daß er viele Freude hat.

Die Welt ist noch nicht lange dahin, da kann die materialistische Weltanschauung weiter in großem Maße. Ihre typische Darstellung fand sie in dem Werk von Dr. Schäffer, "Stadt und Stoff", das in einigen Buchdruckereien 15 Ausgaben erschien, und in nicht weniger als 15 Sprachen übersetzt wurde. Nun muß das andre Buch genannt werden, das vielleicht noch mehr Aufsehen erregte, aber vielleicht auch noch jämmerlicher sein Anschein diente: "Weltanschauung". Diese materialistische Weltanschauung sieht das gesagte Leben an einem ganz unbedeutenden Beleg: Erinnerung des mechanistischen Materialismus hemmt und behindert Religion und Philosophie als Wächter der Gethirne und Lüge. Niemand hat eine Weltanschauung so eindringlich wie diese materialistische. Sie sieht heute noch wissenschaftlich zu vertreten wagt, macht sich lächerlich und wird nicht mehr ernst genommen. Etwas anderes liegt die Zucht im praktischen Leben. Daß sie noch einen gewissen Einfluß ausübt und bestimmt weiterhin das Tun und Denken der Menschen und der Berater. Ganz doch bittere Not und Drangsal müssen Menschen und Berater leidern, das die materialistische Weltanschauung ein Prinzip ist. Mit diesen den Begründern und legte es in den Archiv, er drückte den Dofel zu und Rote durch, die sie getestet. Nur das bestimmt noch Scheiden und Werden, wenn er sich sonst keinerlei werden sollte. Es ist als es darunter geworden stand.

"Komm!", sagte er. "Es ist genau! Es muß ein Ende sein, Hille!"
Gehorchen hätte sie hin und her, nahm hier noch ein Bildchen, dort ein Deckchen oder ein Trichterchen und legte es in den Archiv. Er drückte den Dofel zu und Rote durch, die sie getestet. Nur das bestimmt noch Scheiden und Werden, wenn er sich sonst keinerlei werden sollte. Es ist als es darunter geworden stand.

Die Seele aller Lebens ist das geistige Leben. Ke unerträgliche Welt, Gott, wie hört die Seele Gedanken? Sie sind nichts! Denkens, Stebbens und Leidens in dem einen Satz zusammenfaßt. Gott ist allein, und ohne Gott ist nichts! Nur eine sofortige Weltanschauung im Menschen, bietet ein tragisches Hindernis unseres Lebens und ein Leidensdienst. Gott unterrichtet Dahins das Tod. Die Erfahrung unserer Kinder ist nur dann eine rechte, wenn sie auf eine lokale Weltanschauung gestoßen ist, wenn sie dem jugendlichen Gemüt lokale Güter und Ziele von Angen stellt und es damit so begierig wird. Wie Seele es ja schon mit den Worten sagt: "Gott ist der Mensch, hilfreich und gut", denn das allein unterscheidet sich von allen Weinen, die leben". Die höchste, leiste und reisige Aussageung hat die wesentliche Weltanschauung und Weltanschauung im Christentum gefunden, im Gotteslob: "Niemand lebt davon, daß er viele Güter hat." Die Peter.

Der Abschied

Stille von Grete Wöhle-Hamburk

Gilli nahm die Kleidungsstücke von Berthold aus der Schublade und seine Jacke und seinen Arbeitsanzug aus dem Schrank und legte alles festgestellt in einen grobholzgeschnittenen Kasten, den Berthold keine Woche mitnehmen wollte.

Während sie ein Hemd, das sie nach vor einer Woche sorgfältig gebügelt, ordnungsmäßig zusammenlegte, laufte sie nach unten. Nichts war zu tun. Gilli war still. Das ereigte Gilli, das schwere Herz und Körper, das den ganzen Sommer lang so oft in das andere Nachwort hinausgedrängt, war bestimmt. Es war an einem Ende gekommen. Da die Eltern die Schwesterwörter, die der Sohn ihnen bringen wollte, nicht ins Haus nehmen, zog Berthold fort, jetzt fern in der Großstadt mit Helene ein neues Heim zu gründen.

Wie heute am Vormittag sie auf das einzige junge Leben in diesem alten Hause mit den beiden älteren, eigenständigen, unreinen Venen saß. Blöde hatte sie es nicht so stark empfunden wie als das Haus leer war, als und, wenn verhaut ist, kaum bewohnen.

Denn Berthold mit seiner sonnigen Jugend, seinem schwarzen Haar und den brauen Augen, seinen hellen Zähnen, seinem roten Lachen, und seinem Gesang hatte alles vergessen gemacht.

Er hätte sie auch vergessen lassen, daß sie seit ihrer Kindheit ausgeschlossen war vom Jungenkreis ihrer Altersgenossen. Sie konnte nicht zum Tanz gehen, denn welcher Tänzer hätte eine Partei gehabt, die hinkt? Sie konnte nicht im Sonntagsmarsch oder nach Feierabend mit den anderen am Stadtgraben auf und nieder promenieren, wann die Zugierungen mit mildredigen Bilden, mit denen man sie nachsehen, hätten sie verwundet. Aber sie entdeckte Freundeinnen nicht und nicht den wohlgeraden Mann, den junges Blut im Tanz empfand, so konnte das Wendeln unter den hohen Bäumen des Stadtgrabens verhindern und das Cetzel und Götze von Durchsuchen und Rätseln. Ihr war es gar nicht, wenn Berthold heimkam und mit Begügen die Wachtloch genoss, die sie bereit, wenn er ihr letzte Gedanken aus seiner Weiberkunst ergriff oder mit ihr in eine Debatte geriet über ein Buch, das sie gemeinsam lasen. Ein halbes Sonntagsstück ließ sie ihr des Worts alle und neue Lieder auf der Gitarre und wenn er gegangen war sie über eine Allesarbeit gehabt, während die beiden verschwunden waren in ihren Dornenwäldern mögerten oder über ein Sitzungssabat beschäftigt waren, da hätte sie aus den Türen nach Klingeln und singen mit Bertholds Freuden.

Sie waren im Laufe des Jahres doch fast miteinander vernichtet, denn da Berthold fort ging, fühlte es sie erst wirklich. Das war nicht das vermeintliche Blut, das sie verbunden, sie war doch nur die Tochter einer lang bestehenden Ehe, nun mit Bertholds Mutter — das waren die Seiten, wie sich allmählich trennten und unvereinbar geworden waren. Nun ist sich Berthold Seine und folgte einer anderen nach. Und ihre Seele blieb in dem alten Hause und würde sterben und schließlich alt und kalt werden und mude.

Sie war jetzt ziemlich gehetzt und hatte sich am Fenster gesetzt. Vorher aber aus absehbares war die ganze kleine Stadt. Eng war alles, die Straße unbewohnt, schmal, abgeriegelt ohne Wohnung und Eigentum. Also, was soll Berthold je wieder herauszukriechen in die Gasse und Friedhof? War er einmal gegangen, so kam er auch nicht zurück.

Die Stufen der Treppe knarrten unter einem Schritt. Die Tür klimpte laut.

"Gill, bist du fertig?", fragte eine Stimme. "Du möchtest sehr fort. Mit denen da unten möchte ich nicht mehr zusammenkommen."

Gilli schwieg. Aber Berthold sah, daß hier Gilli zur Band ging wo die Gitarre hing mit den selben Banden, die sie ihm alle geschnellt und von denken je es mit ihrer Hand hing, war aber bemerkbar. Er verstand ihren Blick. Er nahm das Instrument und ließ sich auf einem niedrigen Holzstuhl zu Gilli's Füßen nieder und spielte noch einmal alle die Lieder durch, die sie gespielt. Nur das bestimmt noch Scheiden und Werden, wenn er sich sonst keinerlei werden sollte. Es ist als es darunter geworden stand.

"Komm!", sagte er. "Es ist genau! Es muß ein Ende sein, Hille!"

Gehorchen hätte sie hin und her, nahm hier noch ein Bildchen, dort ein Deckchen oder ein Trichterchen und legte es in den Archiv. Er drückte den Dofel zu und Rote durch, die sie getestet. Nur das bestimmt noch Scheiden und Werden, wenn er sich sonst keinerlei werden sollte. Es ist als es darunter geworden stand.

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut, "Lieber, lieber Samson", rauschte das eine Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

Gilli blickte siehen. Dort beginnt der Wald. Es war Zeit, sich von Berthold zu trennen. Weiter kommt sie hier nicht folgen. Wenn er den Bald durchschritten, kam er zur Station. Auf der Station wartete Helene mit dem kurzen, braunen Haar, den großen frechen und jugendlichen Augen, die sie immer leicht machen, und sie lächelte. Gilli hielt mit dem andern Blut zu dem andern hinüber, "lieb und wohl und an mich!"

"Hör, Hille", sagt endlich die siegende Stimme. "Was ich für dich geschrieben habe. Für dich ganz allein." — Er las:

Hilles Abendlied.

Gern Abend wandern die Wolken

Wie goldener Rauch.

Sag, lieb Mutter,

Ziehst du fehlisch wie.

Sie wollt sich nicht.

Und lieblich wie.

Farbflecken in der Wäsche Ost-, Kaffee-, Kakaow-
Weinlecken entfernt

farbige Stoffe entfärbt

Heitmann's Entfärber

Unschädlich für alle Stoffe. Mühelose Anwendung.
Man achte auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Nun war Eugenius Schneumetlans einer der berühmtesten Kurzjäger-Schreiber geworden, sein Name gewann an Bedeutung, aber er fühlte immer mehr die Bilder, die das vorwärts hinterließen. Vorwärts kam er bei einigermaßen leichter. Letzte Produktion immer noch um das Jahrtausend feierten, aber die Täglichkeit gefiel ihm zusehends nicht mehr. Auf seinen Schreibstiften blühten sich die Dinge, die seine Weisheiten enthielten, und der Verlust als Altpapier brachte beinahe mehr ein, als der Abnutzung.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Nun war Eugenius Schneumetlans einer der berühmtesten Kurzjäger-Schreiber geworden, sein Name gewann an Bedeutung, aber er fühlte immer mehr die Bilder, die das vorwärts hinterließen. Vorwärts kam er bei einigermaßen leichter. Letzte Produktion immer noch um das Jahrtausend feierten, aber die Täglichkeit gefiel ihm zusehends nicht mehr. Auf seinen Schreibstiften blühten sich die Dinge, die seine Weisheiten enthielten, und der Verlust als Altpapier brachte beinahe mehr ein, als der Abnutzung.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Nun war Eugenius Schneumetlans einer der berühmtesten Kurzjäger-Schreiber geworden, sein Name gewann an Bedeutung, aber er fühlte immer mehr die Bilder, die das vorwärts hinterließen. Vorwärts kam er bei einigermaßen leichter. Letzte Produktion immer noch um das Jahrtausend feierten, aber die Täglichkeit gefiel ihm zusehends nicht mehr. Auf seinen Schreibstiften blühten sich die Dinge, die seine Weisheiten enthielten, und der Verlust als Altpapier brachte beinahe mehr ein, als der Abnutzung.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

„Man achtet auf die Marke „Fuchskopf im Stern“.
Erhältlich in Drogerien und einschlägigen Geschäften

„Ihr spät an, und dann, nicht wahr, solche Kleidungsstücke, mit denen man höchstens nur eine Ecke im Tote füllte, kommt man auch nur als Ersatzkleider bezahlbar.“

Aus Stadt und Land

Stadtverordneten-Versammlung zu Bad Ems

Fortsetzung

1. Errichtung eines Ehrendenkmales zum Andenken an die gefallenen Söhne von Bad Ems liegen drei Projekte vor: der Bau eines Friedhofspavillons, der Umbau der Totenhalle, Anbringung von Ehrenstelen auf dem Ehrenfriedhof. Der Magistrat willt darauf hin, daß es ein dringendes Bedürfnis und eine heilige Pflicht ist, den Gefallenen einen Ehrenplatz zu errichten. Bis jetzt war es nicht möglich, auch ist eine Entscheidung nicht erfolgt. Die erforderlichen Mittel sind noch nicht aufgebracht, doch soll eine grundlegende Entscheidung getroffen werden.

Von Seiten des Bau- und Betriebsausschusses findet das erste Projekt besondere Berücksichtigung, doch gehen, wie der Vorsteher mitteilt, über diesen Plan die Meinungen auseinander. Die Vereine der Stadt, besonders die Kriegervereine, die Ortsgruppe des Kriegsbeschädigten und Hinterbliebenen und der Verein ehemaliger Kriegsgefangenen, sind für Errichtung einer großen Halle. Stadtr. Leibniz Schmid (B. Bl.) empfiehlt diesen Plan näher und meist auf die Vorfälle einer Halle bei schlechtem Wetter hin. Die Halle soll in Verbindung mit der Totenhalle stehen, damit eine Zweckstellung vermieden wird. Nach dem oben angeführten zweiten Projekt müßte dieser Fall eintreten, nachdem die Halle getrennt von der Totenhalle gebaut werden soll. Im großen und ganzen stimmen die beiden Vorsteher überein. Stadtr. Stahl (Rom.) findet es für besser, wenn man die zum Bau eines Denkmals erforderlichen Mittel der Bevölkerung des Friedhofsbereichs, insbesondere und Gewerbeleuten zuwende. Beig. Schröder erkennt demgegenüber es für heiligste Pflicht an, einen Ehrenplatz zu errichten. Mancher kennt die Namen nicht mehr, die als ein ewiges Erbgut in den Stein gemeißelt werden sollen. Die Mittel sollen ja auch durch freiwillige Sammlung aufgebracht werden. Es sei daher noch mit einer gewissen Zertifikate bis zur Ausschließung des Platzes zu rechnen. Am übrigen ist er für das Portalprojekt. Ein Vorschlag des Stadtr. Heinz (Soz.) weist darauf hin, erst die Mittel zu beschaffen und dann den Plan zu projektierten. Stadtr. Maßbender (Zent.) schlägt sofort und als Verteilungsantrag die Stadtr. Ott (Soz.) und Stadtr. Graef (B. Bl.) bekannten ihre Zustimmung.

Leibniz Schmid (B. Bl.) wortet, die Seite auf die lange Bank zu schieben. Ein Anfang müsse gemacht werden. Stadtr. Stahl (Rom.) spricht sich für sofern gegen den Plan aus: Beig. Schröder fordert den Zweck der Errichtung eines Ehrenmales und fordert, auch einen Anfang zu machen, annehmend an den Vorschlag des Stadtr. Leibniz Schmid (B. Bl.), der davon hingibt, mit einem fertigen Projekt vor die Öffentlichkeit zu treten und dann eine Bezeichnung in Anspruch zu ziehen. Stadtr. Hesse (B. Bl.) ist für ein gemeinschaftliches Projekt und erkennt besonders die architektonische Wirkung eines Ehrenmales in Hinblick auf das Friedhofsgelände. Ein Beschluss wird nicht gefasst. Beig. Schröder schlägt, daß die Stimme für die Errichtung eines Ehrendenkmales vorhanden ist, über dessen Projektierung man sich noch nicht einigt ist. Der Plan einer Halle hat den Vorrang. Es soll die Bezeichnung und Ausführung aufgezettelten werden.

Punkt 4. Dem neu- und Nachvertrag mit dem Landwirt Jakob Thorn über gekauftes Bouland und Poldland zwecks Anlage einer Grasfläze auf dem Gräfenthal wird zugestimmt. Über den Punkt wurde schon in einer früheren Sitzung verhandelt.

Punkt 5. 800-Jahresfeier. Der in der letzten Versammlung gewählte Ausschuß hat am 4. d. Mts. getagt. (Der Vorsteher wurde in Nr. 209 vom 6. 9. veröffentlicht.) Der Magistrat stellt sich auf den Boden des Verhandlungsbereichs. Es entpuppt sich eine längere Debatte. Stadtr. Remmeyer (Zent.) hält es für besser, für das Festspiel ein Vorstadium zu etablieren; Stadtr. Nöningberger (B. Bl.) befürwortet die Ausschaffung des Festes in großzügiger Weise. Beig. Schröder will auf den wichtigsten Punkt, die Finanzfrage, hin. Das ist nunmehr Stadtr. Hesse (B. Bl.), der Verteilung des vorstehenden Haushaltsschusses das Wort. Das Votum sei gut genug. Er fordert eine vorläufige Summe von 10.000 Mark, die die Stadt in Form einer Anteile aufzutragen soll. Gleichzeitig stellt er den Antrag, von der Bahnhofstraße bis zum Prinz-Eitel-Friedrich-Haus den Bürgerlichen Straßenkapellen einzulegen zum Ausstellen von Söhnen und veranlaßt eine Summe von 1500 Mark, die z. T. auf die Festzimmern übernommen werden sollen. In anderen Städten habe man diese Errichtung schon lange. Auch sei es nur eine einmalige Ausgabe, denn Höhe durch Aufrechnen des Steuerhöfers bei jeder anderen Festtagessiegerei weit übertraten würde. Stadtr. Ott (Soz.) gibt seinem Mitarbeiter das Fest überdrus, während Stadtr. Loh (B. Bl.) dafür spricht. Die Stadt habe unmehr Interesse, als daß sie Geld verdient wird. Stadtr. Remmeyer (Zent.) verlangt auch den Stadtr. Graef. Wenn

er und Loh kritisieren die bisherige Bewirtschaftung und verlangen bessere finanzielle Ausstattung. Auf den Vorschlag des Stadtr. Remmeyer (Zent.) wird allgemein der Wunsch laut, die Anzahl des Förschers zu erhöhen. Förscher Ruppert, der im jugendlichen Herkunftsort wurde, gäbe einen kurzen Bericht über den Stand der Waldbewirtschaftung und die Rentabilität. Er weißt seit, daß an dem Schätzungswerk nicht gehalten worden ist und infolgedessen durch falsche Bewirtschaftung eine Unrentabilität der Waldbewirtschaftung eintreten möge. Zur Hebung und Förderung der Neuplanungen und notwendigen Waldbearbeitungen sei eine erhebliche Summe nötig, da vorläufig nur mit einem geringen Überschuss zu rechnen ist. Doch hofft er baldigst aus dem Wald eine höhere Einnahmequelle zu schaffen. Die für die Ausstellung des Schätzungswerkes notwendigen Arbeiten und Arbeitskräfte erfordern noch einen Kostenanstieg der Oberförsterei 1900 Mark, doch bezeichnet er den Betrag als kaum ausreichend.

Die Stadtr. Graef (B. Bl.) als selbstverständlicher im Interesse der Stadt erklärt. (Zulässende Rufe in der Versammlung.) Stadtr. Maxelner (B. Bl.) folgt zusammen in den Worten: Werkt die Vorsteher, so sind die Dienste der Stadt. Hesse (B. Bl.) bedauert die Debatte. Die Kostenfrage hätte nicht angestellt werden sollen. Es soll ja ein Garantieordnung geschaffen, die beteiligen Stadt, Müller (Rom.) seien sich auch gegen das Fest. Der Oberförsterei sollte dies deshalb eine neue Verdienstmöglichkeit durch das Fest als notwendig. (Beig. Schröder rief: „Sie richtig!“ in der Versammlung.) Die grundlegende Zustimmung zur Veranlassung des Festes wird genehmigt.

(Schluß folgt.)

Spiel und Sport

50. jähriges Jubiläum des Turnvereins Niedern

Niedern, 13. Sept. Der diesjährige Turnverein feiert morgen Sonntag sein 50jähriges Jubiläum. Um 8 Uhr beginnen die feierlichen Veranstaltungen mit dem Turnspiel. Abends um 23 Uhr wird ein Feuerzünder durch die Ortsstraßen zum Tanzplatz ziehen, wofür sich Bevölkerung, Freunde, Überreichung einer Fahnenlese und turnzeitliche Vorführungen nacheinander abwechseln. Als Schluß gilt das Glanzpunkt der turnerischen Vorführungen werden die glänzenden Turner des 6. Berndorfer Rhein-Lahn-Zirkus ausnahmslos aufmarschiert. Über siegerverkündigung kann sich anschließen wird. Ein Festball in den Sälen von Zof. Dienbach und „Zur Stadt Ems“ wird den Abschluß der Feierlichkeit bilden.

Mitglied

Güter-Auditor-Berein. Wegen hoher Kosten der Neuanmischung auf der Herkunftswaggon in Siegen die Farben der Stadt Ems vertreten. Wegen es allen Niedernern, auch den „alten Herren“ die gäut sein, als Sieger zurückzufommen.

Jubiläum

1. Sp. B. 09 Bad Ems — 1. Sp. B. Braubach 21 (2.0). Bei herbstlichem Turnhallenlicht ließen sich am vergangenen Sonntag obige Mannschaften die Rückspiel, das zu einem sicheren Siege des Braubachers führte. Die 1905 machten ihrer unverdienten Niederlage von vorhergehenden Sonntag gegen den Zugverein in glänzender Weise nein. Die einstige Haltung zeigte eine dauernde Überlegenheit der Einiger und nach etwa 15 Minuten Spielzeit kamen sie nach schönem, offenem Spiel zum ersten Erfolg, dem unmittelbar daran der zweite folgte. Mit 2:0 Eisens geht in die Halbzeit. Gleich nach Wiederaufmarsch legte Braubach ein mächtiges Tor vor, um unbedingt das Ausgleich zu erzielen, was bis zum Ende nichts gelang. (Endstand 2:2) Auch der zweite Vorsprung galt nicht als gültig. Beide Toreldige „Pitt und Heinz“ nicht gelang. (Endstand in Zukunft etwas fairer spielen!) Auch der Tod war hielt glänzende Sachen, doch darf er nicht zu die Türe gebrauchen. Die Läuferin war der Sturm immer wieder nach vorn. Nach einer 11-Meter Entscheidung des Schiedsrichters konnte Braubach das Dreitor erzielen.

Braubach gegen die dortige gleiche Mannschaft am 4.11. Niederlage. Die Braubacher haben eine klarere, sehr überlegene Eis als Tis, die jedoch Eisens mit 1:0 führt, von ihrer körperlichen Überlegenheit auch technischen Gebrauch machen. Auch nachdem ein Braubacher Spieler wegen geschwärmer Angenehms durch den Schiedsrichter des Platzes verwiesen wird, lassen sie von ihrem unfauligen Spiele nicht nach.

In einer Verbindung, die nur ihr Tod oder der meine lösen könnte!

Das ist eine Augs! ruft der Weller auf. Die dümmen und plumpen von allen, zu denen Sie bisher verloren haben. Wie lange Sie dazu, sich mit einem Menschen von Ihrer Art einzulassen?

Der Amerikaner quittet die Achtlos. Beifall! Redmen mir an, Sie hätte Gefallen an mir gefunden, weil Sie mich als einen unersättlichen und gütigen Menschen gezeigt haben. Ich sehr überlegene Eis als Sie selbst, und zwar nicht nur Ihnen gegenüber, sondern auch gegenüber Ihren Freunden.

„Ich glaube Ihnen natürlich kein Wort. Aber Sie werden gegen mich kämpfen! Wenn Sie gewinnen, so werden Sie gewonnen haben.“

„Ich werde Ihnen etwas sagen, wenn Sie gewinnen, so werden Sie gewonnen haben.“

„Sie sind ein großer Sieger, aber Sie werden Sie gewonnen haben.“

„Sie sind ein großer Sieger, aber Sie werden Sie gewonnen haben.“

„Sie sind ein großer Sieger, aber Sie werden Sie gewonnen haben.“

„Sie sind ein großer Sieger, aber Sie werden Sie gewonnen haben.“

„Sie sind ein großer Sieger, aber Sie werden Sie gewonnen haben.“

„Sie sind ein großer Sieger, aber Sie werden Sie gewonnen haben.“

„Sie sind ein großer Sieger, aber Sie werden Sie gewonnen haben.“

Der Amerikaner lachte ihn verständnislos an.

„Oh, mein lieber Herr Nodet, Sie sind ein smarte, junger Mann — so smart, daß Sie ohne Zweifel auch darüber bei uns Ihre Güte machen würden! Es ist eine sahne Sache, für Siekt und Gerechtigkeit zu kämpfen und nordher als Sieger die Beute in die Tasche zu stecken. Über es ist sicherlich noch schwerer, wenn man sich ohne Kampf der Beute bemächtigen kann.“

Niemals, wenn man aus solche Art der Notwendigkeit überholt wird, soll mit einem Komplizen zu teilen. Wie verleben uns — nicht wahr?“

„Nein, zum Hinter, ich verleben nicht ein Wort von alledem, was Sie da reden! Von einem Kampf für Recht und Gerechtigkeit kommt.“

„Doch gar keine Rede ein, da alles, was Sie mit von einem Jenseits vertrieben Verbrechen vorgeschockt, hilf auf den ersten Blick als stiel geschnitten.“

„Auf den ersten Blick — das heißt: auf den ersten Blick, den Sie in Grauen auswaschen können.“

„Oh, ich nehme Ihnen das nicht gern ab, wenn Sie mich zum Frieden bringen.“

„Wie vieleleicht, als Sie es glauben, versteckt?“

„Denn auf Sie ist es nicht so leicht.“

Der Amerikaner lachte ihn verständnislos an.

gewissen Verbindung mit Luisa stand, und doch über ihren Verkehr mit ihm irgendwie unterrichtet sein mußte. Das war sonderbar genug, um das Verlangen nach einer Aussöhnung in ihm zu wecken. Darum zwang er noch einmal seinen Bördwollen nieder und sagte:

„Angenommen, daß ich Ihrer Feindschaft den Begriff gebe, was würden Sie dann tun, um mir nach der Errichtung meiner Pläne zu hindern?“

„Frogen Sie mich lieber, was ich tun werde, wenn wir Freunde bleiben. Denn Sie werden mich zweiten Mal die Farbe begreifen, meine guten Dienste zurückzumachen. Sie sehen doch, mein lieber Herr Nodet, daß ich gut informiert bin. Befür vermutlich als Sie selbst.“

Denn ich kann Ihnen im Vertrauen mitteilen, daß sich Jensens nachgelagerten Vermögen im Verlauf des letzten Jahres um nahezu eine Million vermehrt hat — ganz ohne alles Gut. — lediglich an der Genialität meines armen, verlorenen Freundes.“

Er hatte nämlich einen Teil seiner Kapitalien in Tropicos angelegt, von denen sich damals, als er erworb, ein wenig Regendeine Rentabilität versprach. Jetzt, da man sie für den Bau einer Eisenbahn braucht, hat man dem Braubacher Magnus den vierfachen Preis dafür gezaubt. Und bei dem wunderbaren Schatzhauses!“

„Doch selbst, wenn es Ihnen gelingt, gegen die Dummheit der Leute zu leben, würden Sie nichts.“

„Wie läuft Ihnen das eigentlich?“

„Sehr einfach damit, daß Sie ausreichen.“

(Fortsetzung folgt.)

